

Eisele

## Entgrenzte Figuren des Bösen

Film- und tanzwissenschaftliche Analysen

Hannibal Lecter, der Joker und Co. - warum fühlen wir uns von bestimmten bösen Figuren in Narrativen nicht nur abgestoßen, sondern gleichsam fasziniert und angezogen? Und wie lassen sich diese Wahrnehmungen in den Kontext gängiger Rezeptionstheorien einordnen? Sabrina Eisele zeigt in dichten Analysen von entgrenzten Figuren, dass sich eine gleichzeitige Wahrnehmung von Anziehung und Abstoßung unter Zuhilfenahme einer aus dem Spiel kommenden «ludischen Fiktionalität» beschreiben lässt. Eine Erweiterung erfährt das Konzept der entgrenzten Figur schließlich durch die Analyse der Tanzperformance 'Angoloscuro' von William Forsythe.



**34,99 €**

32,70 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

**Artikelnummer:** 9783837635119

**Medium:** Buch

**ISBN:** 978-3-8376-3511-9

**Verlag:** transcript

**Erscheinungstermin:** 01.06.2016

**Sprache(n):** Deutsch

**Auflage:** 1. Auflage 2016

**Serie:** Edition Kulturwissenschaft

**Produktform:** Kartoniert

**Gewicht:** 423 g

**Seiten:** 270

**Format (B x H):** 148 x 225 mm

